

**Lesung aus dem Buch Exodus**

**Ex 3,1ff**



Mose weidete die Schafe und Ziegen seines Schwiegervaters Jitro, des Priesters von Midian.

Eines Tages trieb er das Vieh über die Steppe hinaus und kam zum Gottesberg Horeb.

Dort erschien ihm der Engel des Herrn in einer Flamme, die aus einem Dornbusch emporschlug.

Er schaute hin: Da brannte der Dornbusch und verbrannte doch nicht. Mose sagte: Ich will dorthin gehen und mir die außergewöhnliche Erscheinung ansehen. Warum verbrennt denn der Dornbusch nicht?

Als der Herr sah, dass Mose näher kam, um sich das anzusehen, rief Gott ihm aus dem Dornbusch zu: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich.

Der Herr sagte: Komm nicht näher heran! Leg deine Schuhe ab; denn der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden.

Dann fuhr er fort: Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs.

Da verhüllte Mose sein Gesicht; denn er fürchtete sich, Gott anzuschauen.

Der Herr sprach: Ich habe das Elend meines Volkes in Ägypten gesehen, und ihre laute Klage über ihr!

Die Antreiber habe ich gehört. Ich kenne ihr Leid.

Ich bin herabgestiegen, um sie der Hand der Ägypter zu entreißen und aus jenem Land hinaufzuführen in ein schönes, weites Land, in ein Land, in dem Milch und Honig fließen.

Jetzt ist die laute Klage der Israeliten zu mir gedrungen, und ich habe auch gesehen, wie die Ägypter sie unterdrücken.

Und jetzt geh! Ich sende dich zum Pharao. Führe mein Volk, die Israeliten, aus Ägypten heraus!

Da sagte Mose zu Gott: Gut, ich werde also zu den Israeliten kommen und ihnen sagen: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt.

Da werden sie mich fragen:

Wie heißt er? Was soll ich ihnen darauf sagen?

Da antwortete Gott dem Mose:

Ich bin der "Ich-bin-da".

Und er fuhr fort: So sollst du zu den Israeliten sagen:

Der "Ich-bin-da" hat mich zu euch gesandt.

Weiter sprach Gott zu Mose: So sag zu den Israeliten: Jahwe, der Gott eurer Väter, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs, hat mich zu euch gesandt.

Das ist mein Name für immer, und so wird man mich nennen in allen Generationen.

## Meditation

### *Ich bin da*

hinter allen Zweifeln, vor allen Ängsten;  
gegen alle Aussagen, über alle Erkenntnisse;  
trotz aller Festlegungen, unter allen Theorien.

### *Ich bin da*

für alle Suchenden, in allen Schwachen;  
mit allen Ausgegrenzten, an der Seite der Hoffenden;  
bei allen Liebenden, um alle Glaubenden. ©rb

## Segensworte

Gesegnet soll sein, alles Leben, das nach uns kommt.  
Wir wollen den Kommenden alles geben, verlässlich,  
behutsam und treu, was sie an Liebe brauchen.

Sie sollen in Frieden wachsen können und ohne Hast.  
Sie sollen sich frei entfalten können und sich nicht in  
Abhängigkeiten bringen oder gar der Sucht verfallen.

Sie sollen durch die Zuwendung und all das Gute,  
das wir verschenken, das Leben selbstverantwortlich  
gestalten, selber zum Segen werden allen,  
die das Leben mit ihnen teilen.

So sollt ihr gesegnet sein ...

Franziskanische Gemeinschaft: [www.pace-e-bene.de](http://www.pace-e-bene.de)

## 3. Fastensonntag 2016



Bekehren, umgraben und düngen

So spricht der Herr:

Kehrt um!

Denn das Himmelreich ist nahe!

Mt 4,17

Herr, in mir ist es finster, aber bei dir ist das Licht. Ich bin  
einsam, aber du verlässt mich nicht. Ich bin kleinmütig, aber bei  
dir ist Hilfe. Ich bin unruhig, aber bei dir ist der Friede. Ich  
verstehe deine Wege nicht, aber du weißt den Weg für mich.

Dietrich Bonhoeffer